**Zeitschrift:** Bulletin CILA : organe de la Commission interuniversitaire suisse de linguistique appliquée

**Herausgeber:** Commission interuniversitaire suisse de linguistique appliquée

**Band:** - (1991)

**Heft:** 53: Verstehen im Deutschunterricht : Didaktik des Lese- und Hörverstehens im Fach Deutsch als Fremdsprache

**Artikel:** Mit Zeitungen arbeiten : Erschliessungsstrategien für die untere Mittelstufe

**Autor:** Jansen, Esther

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-978020

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 15.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## Mit Zeitungen arbeiten.
## Erschliessungsstrategien für die untere Mittelstufe

Artikel in deutschsprachigen Zeitungen werden von Lernern oft als so schwierig empfunden, dass sich Lehrer meist erst mit Fortgeschrittenen daran wagen. Die Lerner auf den unteren Stufen dagegen bleiben davon ausgeschlossen, obwohl Zeitungslesen gerade auch für sie ein echtes Bedürfnis ist. Ihnen könnte man einige Verstehensstrategien anbieten, die ihnen den Umgang mit Zeitungen erleichtern. In diesem Workshop wurden Aktivitäten zu folgenden Typen von Erschliessungsstrategien vorgestellt:
1) Orientierungsstrategien, 2) Entschlüsselungstechniken auf Wortschatz-Ebene,
3) auf Textebene und 4) auf Inhaltsebene.

*1. Orientierungsstrategien zum Umgang mit der Textsorte «Zeitungsartikel»*

Eine Übersicht über den generellen Aufbau der lokalen Zeitungen, wo welche Rubriken zu finden sind, etc., lässt sich mit verschiedenen Such-Aufgaben zum *orientierenden Lesen* sehr gut erarbeiten. Aktivitäten:

- die Lerner suchen nach Anweisungen auf Stichwortkarten z.B. heraus, was am Samstag in der Oper gespielt wird, was für eine Konferenz in Genf gerade stattfindet, wie das Wetter wird, usw.
- die Lerner suchen Titel, in denen bestimmte Stichwörter vorkommen (Identifikation der Rubrik).

Eine weitere *Erschliessungsstrategie* ist, möglichst viel von *Bildern, Zahlen, Diagrammen* etc. zu profitieren. Diese vermitteln bereits viel Vorinformation, was das Lesen der eigentlichen Texte erleichtert.

Übungen:

- Verschiedene Bildlegenden einem Satz Bilder zuordnen
- Aufgrund von Bildern, Grafiken, etc. Textinhalte antizipieren.

Darauf aufbauend könnte die *Themen-Identifikation* geübt werden, und zwar mit Aufgaben zum *selektiven Lesen,* z.B. Fragen, die durch diagonales Überfliegen der Texte ohne genaues Lesen beantwortet werden können. Alle diese Aktivitäten sollen die Angst der Lerner vor der Flut des Gedruckten reduzieren.

Aufgaben dazu:

- aufgrund von Kurzzusammenfassungen, die aus der Inhaltsübersicht ohne Titel und Seitenzahlen herausgeschnitten wurden, Thema identifizieren und den entsprechenden Text im richtigen Bund finden.
- Lerner suchen selbst Artikel aus und schreiben Kurzzusammenfassungen (1–2 Sätze als Inhaltsangabe); dann mit anderen Kursteilnehmern austauschen und Originalartikel des anderen suchen.

### *2. Entschlüsselungstechniken und Strategien auf Wortschatz-Ebene*

Unbekannte Vokabeln oder lange Komposita können leichter entschlüsselt werden, wenn man von *bekannten Wörtern oder Wortteilen* ausgeht, von im Text vorkommenden *Synonymen (Redundanz!)* profitiert und die Bedeutung vom *Kontext* ableitet.

Aufgaben:

- Schlagzeilen ausformulieren (von bekannten Wortteilen ausgehen) und dann mit «Leads» (fettgedruckte Kurzfassung des Artikels direkt unter dem Titel) vergleichen.
- Im Text Synonym(e) für ein im Titel unterstrichenes Wort finden.
- Hypothesen bilden, was bestimmte Wörter aufgrund des Kontexts bedeuten *müssen.*
- Bestimmte Ausdrücke den richtigen Definitionen zuordnen, und zwar aufgrund des Kontexts, in dem die Wörter vorkommen.

### *3. Verstehens-Strategien auf Text-Ebene*

Viele Lerner haben Mühe mit den langen, oft verschachtelten Sätzen in Zeitungstexten. *Satzübergreifende Referenzmittel/Strukturwörter* (Konjunktionen, Pronomen, Präpositionen etc.) helfen ihnen jedoch, von a) zu b) zu c) zu kommen und den Überblick zu behalten. Im Gegensatz zu den «Inhaltswörtern» (z.B. Substantive, Adjektive, Adverben, etc.), welche Begriffe und Konzepte vermitteln, *verknüpfen* Strukturwörter *Inhalte* und *signalisieren Zusammenhänge.* Der Leser kann sie als «Leitplanken» benützen, um sich zurechtzufinden.

Aktivitäten:

- zerschnittene Kurztexte aufgrund von Konjunktionen, Korrelaten, etc. zusammenfügen lassen.
- Satzübergreifende Referenzmittel unterstreichen lassen.
- Flussdiagramm herstellen, das genaue Zusammenhänge darstellt.

### *4. Lesetraining auf Inhalts-Ebene*

Lesetraining auch auf inhaltlicher Ebene (und zwar sowohl extensives Lesetraining als auch intensive Textarbeit) kann den Lernern die Zeitungslektüre wesentlich erleichtern.

#### *4.1 Strategien zum Globalverständnis und zum selektiven Lesen*

Die automatisch auch in der Muttersprache zur Anwendung kommen; z.B. das *Auswahlkriterium Interesse*

Aktivitäten:

- Überschriften, Bildmaterial oder Leads *global überfliegen* und entscheiden, ob sie interessieren oder nicht.
- Ausformulieren, welche Informationen im Zusammenhang mit dem betreffenden Thema wichtig sind. Wie auch beim Lesen in der Muttersprache, die Texte *gezielt nach Fakten* überfliegen und aufhören, wenn die innerlich gestellten Fragen beantwortet sind.

#### *4.2 Strategien zur intensiven Textarbeit*

Das *Vorwissen* und die *Erwartungsschemata* aktivieren. Die Lerner durch Vorfragen dazu anregen, *Hypothesen* über den zu erwartenden Inhalt zu *bilden;* dadurch werden sie stark *motiviert,* sich intensiv mit dem Text auseinanderzusetzen - sie wollen ja wissen, ob ihre Hypothesen stimmen oder nicht. Da Zeitungsartikel meist auf dem Prinzip der sogenannten «*W-*»*Fragen* aufgebaut sind, kann man den Lernern damit die Entschlüsselung der Hauptideen erleichtern. Schliesslich kann auch die *Mitteilungsfähigkeit entwickelt* werden, indem die Lerner üben, einen gelesenen Artikel weiterzuerzählen - ein in der Muttersprache normales Verhaltensmuster (siehe letzte 2 Übungen).

Aufgaben:

- In Partnerarbeit Vorfragen zum Thema bearbeiten; mit (gekürztem) Text kontrollieren.
- Den Text nach «Wer, Was, Wann, Wo, Wie»-Fragen entschlüsseln.
- Gezielte Fragen zum Thema aufgrund des Textes beantworten.
- Zusammenfassung in Form einer *Mind-Map* erstellen.
- «Jigsaw-Reading»-Spiel.
- In Partnerarbeit ein Interview zwischen «Experten» und «Journalisten» durchführen. (Der Experte hat den Text mit Informationen, der Journalist hat Fragen auf einer Karte.)

Alpha Sprachstudio
CH-8000 Zürich

ESTHER JANSEN

*Bibliographie*

BUZON, Tony (1974): *Use Your Head.* Ariel Books, BBC London.

DURBAN, Jones, MAINWARING (1986): *EFL Teacher's Kit.* International Herald Tribune, Neuilly, Frankreich.

ECKHARD-STEFFEN, D., WILLI et al. (1987): *Zeitung Lesen.* Zürich, Tages Anzeiger, Public Relations Zürich.

JANSEN, E. (1990): «Unterrichtsvorschläge zu ‚Wale'». In: *AZ-Journal 1790. Aktuelle Texte aus der Abendzeitung.* Goethe-Institut, München.

NEUNER, SCHERLING, SCHMIDT, WILMS (1989): *Lehrerhandreichungen zu Deutsch aktiv Neu 1B,* pp. 5–20. Langenscheidt, Berlin.

SEIBERT, W., STOLLENWERK, U. (1986): *Schritte. Ein Lesebuch für die Grundstufe.* Langenscheidt, Berlin.